

## Cloud Control ::

- wer hat die Macht über die Wolke?

**RA Dr. Wolfram Proksch**  
proksch@pfr.at  
www.pfr.at



## :: Definition der Wolke

- Cloud Computing meint ein Pool aus abstrahierten, hochskalierbaren und verwalteten IT-Ressourcen
- **NIST (National Institute of Standards and Technology) definition, v 15 10-7-09:**
  - Cloud computing is a model for enabling convenient, on-demand network access to a shared pool of configurable computing resources (e.g., networks, servers, storage, applications, and services) that can be rapidly provisioned and released with minimal management effort or service provider interaction. This cloud model promotes availability and is composed of **five essential characteristics, three service models, and four deployment models.**

## :: Wolke ist virtuelle Realität

- Cloud Computing weist sowohl B2B als auch B2C zweistellige Wachstumsraten auf
- Cloud-Umsatz soll sich im B2B-Bereich in wenigen Jahren vervielfachen
- CeBit 2011 stand unter dem Motto „Work and Life with the Cloud“
- „Wolken“ sind bereits allgegenwärtig und werden teils als solche nicht einmal wahrgenommen (Social Networks / Web 2.0, Smartphone-Apps, etc)

## :: Wolke als „Schwarzes Loch“

- Cloud Computing zieht Nutzer und deren Daten **vielfältig** und **extrem** an
- **Servicemodelle**
  - IaaS / Infrastructure as a Service
  - PaaS / Platform as a Service
  - SaaS / Software as a Service
- **Liefermodelle**
  - Public Cloud
  - Community Cloud
  - Private Cloud
  - Hybrid Cloud



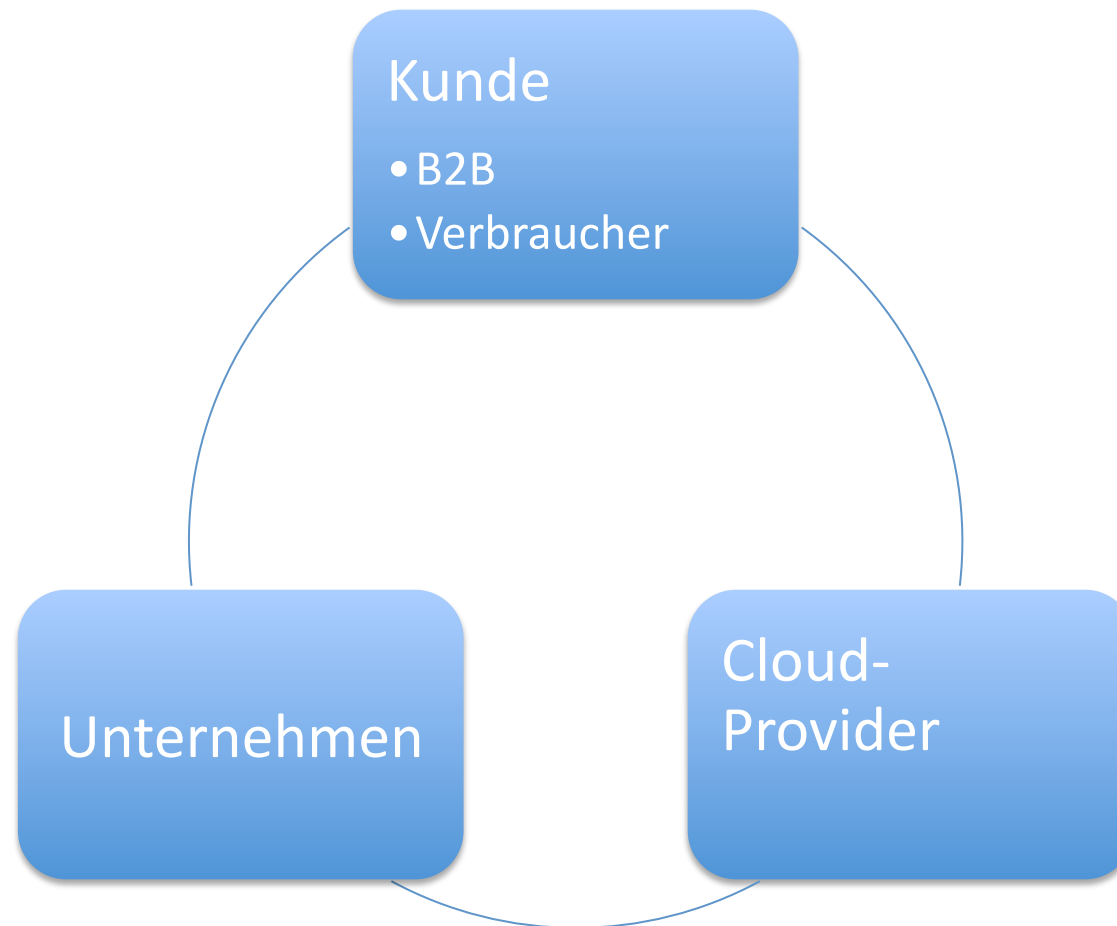
## :: Kontrolle über die Wolke

- **wer** hat bzw **wem** gehören die Infrastruktur, Hardware, die Betriebssysteme, die Programme oder die Daten?
- **wo** liegen sie?
- **wie, wann** und **durch wen** ist ein Zugriff möglich?
- **wie** werden diese gegen Verlust, Zerstörung, Missbrauch etc gesichert (Backup, Migration, Zugangskontrolle) ?
- **was** macht der Provider damit (und **warum**)?
- **was** kann ich damit (nicht) machen und **warum** (nicht)?

## :: Fülle von Rechtsfragen um die Wolke

- anzuwendendes Recht
  - EVÜ (Europäisches Schuldvertragsrechtsübereinkommen / Rechtswahl)
- gesetzliche und/oder vertragliche **Rechte & Pflichten**
- daraus ableitbare **Ansprüche & Haftungen**
  - Vertragserfüllung
  - Gewährleistung & Schadenersatz
  - Kündigung / Rücktritt / Auflösung
  - Herausgabe, etc
- datenschutzrechtliche Fragen
- urheberrechtliche Fragen
- Durchsetzung / Sicherheiten
- Forum / Gerichtsstand (EuGVVO) / Schiedsgericht

## :: Dreiecksverhältnisse in der Wolke



## :: Empfehlungen der ENISA I

- Most legal issues involved in cloud computing will currently be resolved during **contract evaluation** (ie, when making comparisons between different providers) or **negotiations**. The more common case in cloud computing will be selecting between different contracts on offer in the market (contract evaluation) as opposed to contract negotiations. However, opportunities may exist for prospective customers of cloud services to choose providers whose contracts are negotiable.
- **ENISA (European Network and Information Security Agency), Cloud Computing – Benefits, risks and recommendations for information security,**  
<http://www.enisa.europa.eu/act/rm/files/deliverables/cloud-computing-risk-assessment>



## :: Empfehlungen der ENISA II

- Unlike traditional Internet services, standard contract clauses may deserve additional review because of the nature of cloud computing. The parties to a contract should **pay particular attention to their rights and obligations related to notifications of breaches in security, data transfers, creation of derivative works, change of control, and access to data by law enforcement entities.** Because the cloud can be used to outsource critical internal infrastructure, and the interruption of that infrastructure may have wide ranging effects, the parties should carefully consider whether standard **limitations on liability** adequately represent allocations of liability, given the parties' use of the cloud, or responsibilities for infrastructure.

## 16. Maßgebendes Recht

- Vorbehaltlich der ausdrücklich im folgenden Absatz festgelegten Bestimmungen unterliegen diese Servicebedingungen und die Beziehung zwischen Ihnen und Apple dem **Recht des Bundesstaates Kalifornien** ohne Berücksichtigung der Bestimmungen bezüglich der Kollision von Gesetzen. Sie und Apple vereinbaren, dass die persönliche und ausschließliche Zuständigkeit für die Klärung von Rechtsstreitigkeiten oder Klagen, die aus diesen Servicebedingungen entstehen, bei den **Gerichten des Bezirks Santa Clara, Kalifornien**, liegt.
- Wenn Sie (a) kein US-Bürger sind; (b) nicht in den USA wohnhaft sind; (c) nicht von den USA aus auf die Services zugreifen; und (d) ein Bürger eines der unten genannten Länder sind, erklären Sie Ihr Einverständnis damit, dass jegliche Rechtsstreitigkeiten oder Forderungen, die aus diesen Servicebedingungen entstehen, dem im Folgenden festgelegten anwendbaren Recht ohne Berücksichtigung der Bestimmungen bezüglich der Kollision von Gesetzen unterliegen, und Sie unterwerfen sich hiermit unwiderruflich der nicht ausschließlichen Rechtsprechung der Gerichte in dem Staat, der Provinz oder dem Land, der, die bzw. das unten als maßgeblich angegeben ist:
  - Sie sind Bürger von: Maßgebendes Recht und Gerichtsstand:
  - Einem Land der Europäischen Union **Recht der Republik Irland, Republik Irland**
  - Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen bezüglich der Verträge über den internationalen Warenverkauf (United Nations Convention on the International Sale of Goods) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Apple, MobileMe Servicebedingungen, <http://www.apple.com/legal/mobileme/de/terms.html>

## .Internationales Privatrecht

- IPRG
- EVÜ [19. Juni 1980, rat. 1998]
- **Art 3**: grundsätzlich freie Rechtswahl
- **Art 4**: wenn keine Rechtswahl getroffen wird → gilt das Recht des Landes, zu welchem der Vertrag die engste Beziehung aufweist
- **Art 5 Abs 3**: wird keine Rechtswahl getroffen, kommt bei Verbrauchergeschäften generell das Recht des Landes zur Anwendung, in welchem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat
- **Art 5 Abs 2**: selbst bei Rechtswahl darf der Verbraucher nicht dem zwingenden Schutz seines Heimatlandes entzogen werden

## 15. LIMITATION OF LIABILITY

- 15.1 SUBJECT TO OVERALL PROVISION IN PARAGRAPH 14.1 ABOVE, YOU EXPRESSLY UNDERSTAND AND AGREE THAT GOOGLE, ITS SUBSIDIARIES AND AFFILIATES, AND ITS LICENSORS SHALL NOT BE LIABLE TO YOU FOR:
  - (A) ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL CONSEQUENTIAL OR EXEMPLARY DAMAGES WHICH MAY BE INCURRED BY YOU, HOWEVER CAUSED AND UNDER ANY THEORY OF LIABILITY.. THIS SHALL INCLUDE, BUT NOT BE LIMITED TO, ANY LOSS OF PROFIT (WHETHER INCURRED DIRECTLY OR INDIRECTLY), ANY LOSS OF GOODWILL OR BUSINESS REPUTATION, ANY LOSS OF DATA SUFFERED, COST OF PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES, OR OTHER INTANGIBLE LOSS;
  - (B) ...
- (Google Terms of Service, <http://www.google.com/accounts/TOS> )

## :: Augenmerk auf Vertragsgestaltung I

- eindeutige und einheitliche Begrifflichkeiten
- klare Beschreibung der wechselseitigen Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten
- Verfügbarkeit der Services und Zugriffsmöglichkeit
  - Systeme und Ausstattung, Messungen
  - zulässige Ausfallszeiten / durchschnittliche oder maximale Betriebszeiten pro Anwendung
  - Skalierbarkeit
- Sicherung der Daten,
  - Backup, Migrationsmöglichkeiten
- Folgen einer Leistungsstörung / eines Ausfalls
  - Störungsmeldung, Eskalationsmanagement,
- Datenschutz
  - Cloud-Provider ist idR Dienstleister iSd §§ 4 Z 5 , 11 DSGVO 2000
- Urheberrechte an Entwicklungen

## :: Augenmerk auf Vertragsgestaltung II

- Mängel und Gewährleistung
  - Verbesserung, Preisminderung, Wandlung
- Haftung / Schadenersatz
  - allfällige Haftungsbeschränkungen, zB Haftung auch für leichte oder nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz? Beweislastumkehr?
  - Haftungsausschluss / mögl. Sittenwidrigkeit iSd § 879 ABGB
  - Garantien, Sicherheiten & Vertragsstrafen
- Regelungen für Kündigung / Auflösung der Vertrages
  - idR liegt ein Dauerschuldverhältnis vor -> aus wichtigem Grund auflösbar
  - Fortgelten einer Verschwiegenheit oder sonstiger Vertragsverpflichtungen
  - Herausgabe der Daten, der Software, etc
  - Lösungsverpflichtung
- Regelung für Konkurs / Liquidation des Cloud-Providers
  - Escrow
- Regelungen für den Streitfall
  - Gerichtsstand, Schiedsgericht

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



## Kontakt

RA Dr. Wolfram Proksch

Proksch & Fritzsche Frank Fletzberger Rechtsanwälte OG

Nibelungengasse 11/4  
1010 Wien

Telefon +43 1 877 04 54

Telefax +43 1 877 04 56

E-Mail [office@pfr.at](mailto:office@pfr.at)

Web [www.pfr.at](http://www.pfr.at)